

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Mitteilungsblatt / Keramik-Freunde der Schweiz = Revue des Amis Suisses de la Céramique = Rivista degli Amici Svizzeri della Ceramica**

Band (Jahr): - **(1965)**

Heft 68

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Keramik-Freunde der Schweiz

Mitteilungsblatt Nr. 68

Oktober 1965

Bulletin des Amis Suisses de la Céramique

INHALTSVERZEICHNIS

<i>Rudolf Schnyder:</i>	Keramik vom Fuss des oberen und unteren Hauensteins	2
<i>Ruzena Hrbková:</i>	Die Entwicklung der mährischen Fayencen	9
<i>Vereinsnachrichten:</i>	Ordentliche Vereinsversammlung in Jegenstorf	15
	Personalnachrichten	18
	Mitgliederbewegung	20

Redaktion: Dr. Rudolf Schnyder, Schweizerisches Landesmuseum, Zürich.

Redaktionelle Mitarbeiter: Paul Schnyder von Wartensee, Luzern

Frau G. Hedinger, Wohlen AG

Dr. E. Pelichet, Nyon

Die Artikel geben die Meinung des jeweiligen Autors und nicht die der Redaktion wieder.